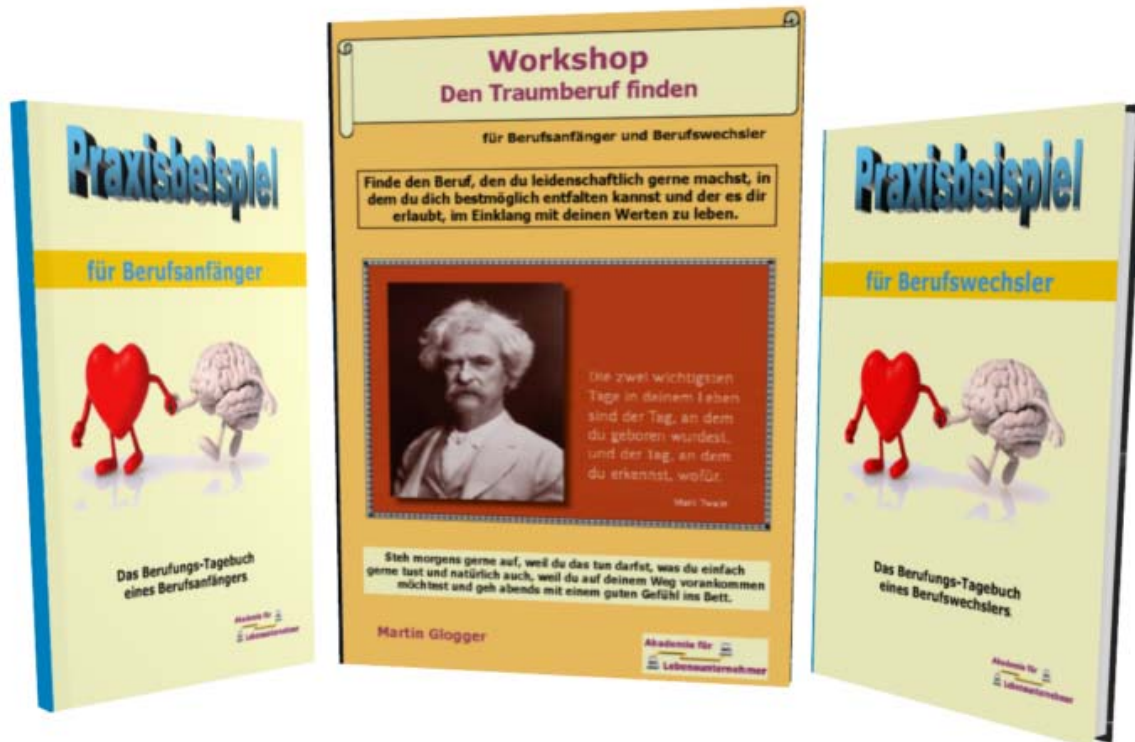


Der Workshop „Den Traumberuf finden“



Welches wichtige Problem, vor dem heute viele Schüler stehen, soll mit dem Workshop gelöst werden?

Problem

Wir haben eine hohe Jugendarbeitslosigkeit, die hinter fragwürdigen Bildungsmaßnahmen und falschen Zahlen versteckt wird. Nicht zuletzt haben wir viele prekäre Arbeitsverhältnisse, etwa Aufstocker- oder Niedriglohnjobs, mit denen die Arbeiter so wenig Geld verdienen, daß sie trotzdem noch staatliche Zuschüsse für die Mieten und Energiekosten beantragen müssen.

Die Ursache dafür ist die rasche technische Entwicklung in den vergangenen Jahrzehnten.

Es sind die computergesteuerten Maschinen und die technischen Möglichkeiten des Internets, die uns nun zum Umdenken zwingen.

Noch vor 100 Jahren haben ca. 90 % der Menschen in der Landwirtschaft gearbeitet, heute sind es durch den starken Einsatz von computergesteuerten Maschinen nur noch etwa 5 %.

Bei den Banken, beim Staat und auch in der Industrie sind ähnliche Entwicklungen im Gange.

Auch hier übernehmen die Automaten mehr und mehr Pflicht- und Routinearbeiten und befreien uns von den oft sehr eintönigen und schlecht bezahlten Tätigkeiten.

Übrigens befreien uns diese hochentwickelten Maschinen nicht nur von unangenehmen Tätigkeiten, sondern sie machen vieles erst möglich, etwa mikrometer-genaue Schleifarbeiten oder die Bestückung von Platinen mit SMD-Bauteilen.

Auch die Vernetzung dieser Maschinen hat längst begonnen und diese Maschinen werden noch viele weitere Tätigkeiten ausführen, die vorher wir Menschen gemacht haben.

Die Rationalisierung hat inzwischen einen Grad erreicht, der die 20:80-Gesellschaft möglich macht, also 20 % aller Menschen weltweit reichen aus, um die Weltwirtschaft in Gang zu halten.

Das bedeutet, daß nur 20 % ihre Einkommen in der alten Arbeitswelt erwirtschaften können.

Was macht der Rest?

Irgendeinen Job machen, um Geld zu verdienen und deshalb morgens mit einem unangenehmen Gefühl zur Arbeit fahren, das tagtägliche Arbeitsleben ertragen, für die Wochenenden leben und bis zur Rente durchhalten?

In einem der sogenannten Aufstocker- oder Niedriglohnjobs arbeiten und am Ende vom Monat noch staatliche Zuschüsse für die Mieten und Energiekosten beantragen?

Oder gar von sozialen Almosen leben und ohne vernünftige Aufgabe dahinvegetieren?

Es gibt da eine viel bessere Lösung!



Nutzen wir die Freiheit, die uns die computergesteuerten Maschinen schenken um unsere Fähigkeiten, Neigungen, unsere Kreativität bzw. Phantasie und unsere Gefühle im Rahmen geeigneter Aufgaben bestmöglich auszuleben.

Finden wir unsere ganz eigenen, einzigartigen Aufgaben!

Gehen wir neue Wege!

Wir leben in Zeiten des gesellschaftlichen Wandels und da gibt es sehr viele sinnvolle Aufgaben und wichtige Probleme zu lösen.

Wir brauchen nichts dringender als Menschen, die Verantwortung übernehmen und die sich zuständig dafür fühlen, ein ihnen am Herzen liegendes Problem zu lösen.

Dazu brauchen wir eine Lebensumgebung, wo es vor allem darauf ankommt, was wir durch unseren Beruf werden und nicht so sehr darauf, wie viel Geld wir damit verdienen und wie viel Anerkennung und Bestätigung wir bekommen.

Die Kernfrage ist: Werden wir durch unseren Beruf zu Menschen, die Verantwortung für ihr Leben und auch für die Gesellschaft übernehmen oder wälzen wir jede Verantwortung auf unsere Mitmenschen ab, weil wir innerlich längst gekündigt haben?

Arbeiten wir gerne, weil wir durch unseren Beruf Sinn, Freude und Wohlgefühle empfinden oder hassen wir unseren Job, weil er sinnlos ist und uns die Tätigkeiten einfach keinen Spass machen?

Was wäre also, wenn wir soviel wie möglich über unsere Neigungen und Fähigkeiten herausfinden und so die Grundlage dafür schaffen, dass wir mit der richtigen Aufgabe bzw. dem richtigen Problem zusammen kommen?

Folgen wir unseren Herzen!

Den optimalen Beruf finden ist eine sehr komplexe Aufgabe.

Die Berufsanfänger und Berufswechsler, die ihren Traumberuf suchen, stehen beispielsweise vor folgenden Aufgaben und Problemen:

- aus der riesigen Menge der möglichen Aufgaben und Berufe die wirklich relevanten herausfinden
- aus den vielen möglichen beruflichen Wegen den praktikabelsten und geschicktesten herausfinden und genau beschreiben
- wie kann ich möglichst viel über meine Charaktereigenschaften, Fähigkeiten, Begabungen, Leidenschaften, Werte, Lebensziele, Lieblingsthemen herausfinden und die Kriterien für ein geeignetes Unternehmen erforschen und das Ganze dann strukturiert dokumentieren und übersichtlich darstellen
- ...

Um die Schüler bei diesen und weiteren Aufgaben zu unterstützen, habe ich den Workshop „[Den Traumberuf finden](#)“ entwickelt.

Wer den richtigen Beruf gefunden hat:

- ist **innerlich zufriedener** und wirkt **selbstsicherer und selbstbewusster**
- weiß, was es bedeutet, von einem inneren Gefühl geleitet zu werden und gerne zu arbeiten.

Wer das tut, was er liebt, braucht nicht mehr zwingend von außen durch **Geld oder Bestätigung durch andere zur Arbeit angeregt werden.**

- erfährt, wie es ist, etwas aus sich selbst heraus ohne fremde Anleitung zu tun.

Wer seinen Traumberuf gefunden hat, muß nicht mehr **von außen dazu angeregt werden, über sein liebstes Thema (seine Aufgabe) nachzudenken, er tut es den ganzen Tag aus einem inneren Bedürfnis heraus.**

Hauptziel:

Für jeden interessierten Menschen den Beruf finden, den er liebt, in dem er seine Begabungen und Charakterstärken bestmöglich entfalten kann und den er im Einklang mit seinen Werten erfüllen kann.

Wer den optimalen Beruf gefunden hat, der steht morgens gerne auf, damit er das tun kann, was er gerne tun und natürlich auch, weil er auf seinem Weg vorankommen möchte und geht abends mit einem guten Gefühl ins Bett.

Es geht darum, daß wir im Rahmen der beruflichen Aufgabe unsere Fähigkeiten, Neigungen, die Kreativität (Phantasie) und die Gefühle bestmöglich ausleben können und Sinn, Freude und Wohlgefühle aus dem Beruf schöpfen.

Dauer:

Vor-Ort: 4 Tage

online: 4 Wochen

Preis:

vor Ort-Workshop (4 Tage): 449 €
(inklusive Mehrwertsteuer)

Online-Workshop (4 Wochen): 498 €
(inklusive Mehrwertsteuer)

Alles was über die nachfolgend noch genauer beschriebenen Leistungen hinausgeht, können wir in persönlichen Coachingstunden klären. Eine Stunde Coaching kostet 60 €.

Martin Glogger
Coach, Ingenieur, Autor
Kantstrasse 16
93093 Donaustauf

E-Mail:
martin.glogger@das-lernen-lernen.info

Tel: +49 09403 - 968465
Skype: martin.glogger1